

Möglichkeit in Schweiz mit dem Fach "Politik" zu arbeiten?

Beitrag von „Philio“ vom 10. August 2017 23:42

Zitat von golfons

Kann ich denn als deutscher Gymnasiallehrer auch an einer Sekundarschule unterrichten?

Im Prinzip ja. Die Frage ist, wie attraktiv du für die Schulleitungen als Kandidat bist, da ja ein Sekundarlehrer typischerweise drei bis vier Fächer unterrichtet, beziehungsweise ob du ein volles Pensum bekommen kannst.

Zitat von golfons

Umfasst ein Gymnasium in der Schweiz lediglich die Oberstufe/Sek II und alle Schüler gehen - ähnlich der Gesamtschule in D. - gemeinsam auf die Sekundarschule?

Meistens. In einigen Kantonen gibts es auch ein Langzeitgymnasium, dass an die Primarschulzeit direkt anschliesst, in etwa vergleichbar mit dem Gymnasium in D. Das Kurzzeitgymnasium ist verbreiteter, es dauert 4 Jahre und typischerweise wird nach der dritten oder vierten Klasse der Sekundarschule auf das Gymnasium gewechselt - Voraussetzung meistens eine bestandene Aufnahmeprüfung.

Zitat von golfons

Gibt es politische Bildung als Schulfach in der Sekundarschule?

Ich kenne nur Geschichte und Staatskunde, bin aber kein Experte für die Sekundarschule.

Zitat von golfons

Dass in der Sek II das Monofach weit verbreitet ist, interpretiere ich jetzt für meinen individuellen Fall mal positiv, da ich - sofern sich eine Stelle findet - in jedem Fall an einem Gymnasium auch "nur" Englisch unterrichten könnte (korrekt?).

Ja, korrekt. Allerdings kenn ich wirklich viele mit Monofach Englisch, die gerade Stellen suchen.

Zitat von golfons

Haben schweizer Absolventen bei der Jobsuche denn i.d.R. deutlich bessere Chancen oder hat die deutsche Ausbildung auch in der Schweiz ein gewisses Standing?

Den Bildungsverantwortlichen ist die Qualität der deutschen Lehrerbildung durchaus bewusst, aber wer konkret bei einer Bewerbung die Nase vorne hat, hängt wirklich vom Einzelfall ab, denke ich - pauschal kann man da nichts sagen.

[Zitat von golfons](#)

Wo könnte man denn anfragen, ob meine Ausbildung zum "Politik und Wirtschaft"-Lehrer auch für das Fach "Wirtschaft und Recht" anerkannt werden könnte? (ohne gleich einen Anerkennungsantrag zu stellen) Ich hab immerhin nicht explizit WiPäd oder Wirtschaft studiert. Ggf. kommt ja auch "Geschichte und Staatskunde" in Frage.

Direkt bei der EDK, würde ich sagen. Ob du dafür einen formalen und kostenpflichtigen Anerkennungsantrag einreichen musst, könne dir die Leute dort sicher auch sagen.